

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung
Band: 34 (2019)
Heft: 4

Buchbesprechung: Publikationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

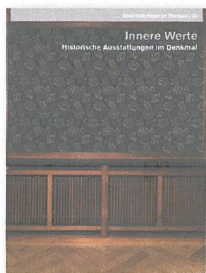
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Monographien

Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau (Hrsg.)
Innere Werte
Historische Ausstattungen im Denkmal

Denkmalpflege im Thurgau 20. Basel, Schwabe Verlag, 2018. 152 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 48.–. ISBN 978-3-7965-3888-9

Seit jeher ist der Mensch darum bemüht, die vier Wände, die ihn im Alltag umgeben, nach seinen Ansprüchen und Bedürfnissen zu gestalten, zu pflegen und zu bewahren. Diesem Umstand ist zu verdanken, dass noch heute viele attraktive historische Interieurs erhalten sind. Es ist aber ebenso ein Grund dafür, weshalb so manche historische Ausstattung in den vergangenen Jahrhunderten verschwunden ist. In der Publikation werden besonders interessante Innenräume vorgestellt.



Der architekturhistorische und fotografische, aber auch der juristische Blick auf die unterschiedlichen Ausstattungen im Thurgau soll dem Leser das breite Spektrum und die weitreichende Bedeutung des Themas näherbringen. Abschliessend berichten die Mitarbeitenden der Thurgauer Denkmalpflege von gelungenen Restaurierungen.

Daniela Burkart
Architektur der Moderne und Denkmalpflege
Erhalten, neu gestalten, nutzen – Beispiele aus Luzern

Basel, Christoph Merian, 2018. 140 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe. CHF 49.–. ISBN 978-3-85616-866-7

Vier aussergewöhnliche Luzerner Gebäude aus den Anfängen des 20. Jahrhunderts werden in dieser Publikation vorgestellt. Die zwei Kirchen, eine Kaserne und ein Schulhaus sind sichtbare Zeugen unseres Kulturerbes. Dank sorgfältiger Restaurierung können die Bauten auch in der Gegenwart genutzt werden: Manche erfüllen ihre ursprüngliche Funktion weiterhin, andere wurden durch Umnutzung zu neuem Leben erweckt.

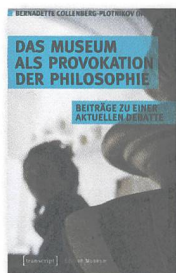


Im Mittelpunkt stehen Fotografien der vier von Armin Meili, Albert Zeyer, Fritz Metzger und Otto Dreyer errichteten Baudenkmäler, welche die architektonischen Qualitäten der einzelnen Bauten aufzeigen. Beschreibungen der Baugeschichte, der Sanierung und der Unterschutzstellung durch die Denkmalpflege ergänzen die Fotografien.

Bernadette Collenberg-Plotnikov (Hrsg.)
Das Museum als Provokation der Philosophie
Beiträge zu einer aktuellen Debatte

Edition Museum 27. Bielefeld, transcript, 2018. 286 Seiten mit Abbildungen in Schwarz-Weiss. CHF 36.90. ISBN 978-3-8376-4060-1

Museen und das Thema «Museum» haben Konjunktur. Aber welche Funktion kommt dem Museum in der gegenwärtigen globalisierten Kultur genau zu und welche Bedeutung hat es für das historische Gedächtnis sowie die kulturelle Identität? In welchem Verhältnis stehen die musealen Aufgaben des Sammelns, Zeigens, Bewahrens und Unterhaltens zueinander? Und gibt es ethisch begründete Grenzen des Sammelns und Zeigens?

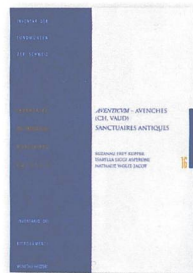


Die Beiträge des Bandes widmen sich diesen und anderen aktuellen museumphilosophischen Fragen, die von der etablierten Museumstheorie, aber auch von der «New Museology» allenfalls am Rande gestreift werden.

Suzanne Frey-Kupper, Isabelle Liggi Asperoni, Nathalie Wolfe-Jacot
Aventicum – Avenches (CH, Vaud)
Sanctuaires Antiques

Inventar der Fundmünzen der Schweiz 16. Berne, Inventaire des trouvailles monétaires suisses, 2018. 236 pages, illustrations en noir-et-blanc. CHF 99.–. ISBN 978-2-940086-15-3

Sur le site de l'ancienne capitale de cité des Helvètes, Avenches, ont été mis au jour sept sanctuaires romains. Le sanctuaire de la Grange des Dîmes, le Temple Rond, l'Édifice Circulaire et les sanctuaires de Derrière la Tour, du Cigognier et du Lavoëx sont situés intra muros dans la zone cultuelle. Le sanctuaire d'En Chaplix se trouve quant à lui extra muros, le long de la voie reliant la ville aux sites du nord-est du Plateau suisse.

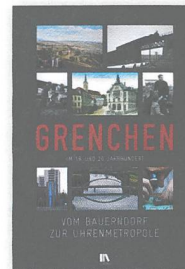


Au sein de ces différents édifices culturels ont été retrouvées 622 monnaies: 239 exemplaires intra muros et 383 extra muros. Ce volume en présente le catalogue complet organisé pour chaque sanctuaire selon la stratigraphie et les différentes structures mis en lumière par l'étude menée par les archéologues.

Daniel Kauz et al.
Grenchen in 19. und 20. Jahrhundert
Vom Bauerndorf zur Uhrenmetropole

Zürich, Chronos, 2018. 330 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 58.–. ISBN 978-3-0340-1408-3

Grenchen wurde einst als Stadt mit «geradezu amerikanischem Entwicklungstempo» bezeichnet. Diese Charakterisierung zeigt, wie sehr sich die Stadt am Jurasüdfuss mit ihren stürmischen Aufschwung- und Krisenphasen vom schweizerischen Durchschnitt abhob. Rasant hatte sie sich seit der Mitte des 19. Jahrhunderts vom beschaulichen Bauerndorf zur Industriestadt gewandelt.



Geradezu schicksalhaft war die Entwicklung Grenchens mit der stark konjunkturabhängigen Uhrenindustrie verbunden. Die Aufschwünge insbesondere um 1900 sowie zwischen 1945 und 1975 waren Motor für singuläre bauliche Entwicklungen sowie für ein vielfältiges Vereins- und Kulturleben. Umgekehrt war Grenchen in der Zwischenkriegszeit und zwischen 1975 und 1985 geradezu das Gesicht der Krise.

LKWL-Denkmalpflege (Hrsg.)
Kulturelles Erbe und Windenergienutzung
Berücksichtigung von Denkmälern und historischen Kulturlandschaften bei Windenergieplanungen

18. Arbeitsheft der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen. Münster, Landschaftsverband Westfalen-Lippe, 2018. 110 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. EUR 12.50. ISBN 978-3-944327-570

Zum kulturellen Erbe gehören neben Bau- und Bodendenkmälern auch historische Kulturlandschaften. Auf diese hat die aktuelle Energiewende in Deutschland unmittelbare Auswirkungen. Die LWL-Denkmalpflege trägt dafür Sorge, dass Windenergieanlagen nicht auf Bodendenkmälern oder in historischen Kulturlandschaften geplant und nur in verträglichen Abständen zu Denkmälern errichtet werden.

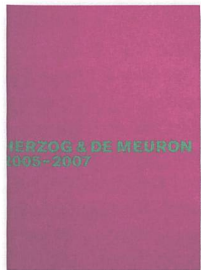


Die von einer interdisziplinären Arbeitsgruppe aus den Bereichen Denkmalpflege, Kulturlandschaftsentwicklung, Gartendenkmalpflege und Archäologie erarbeitete Publikation erläutert die Auswirkungen von Windenergieanlagen auf die historische Kulturlandschaft, auf im Boden verborgene Denkmäler sowie auf das Erscheinungsbild von Denkmälern.

Gerhard Mack
**Herzog & De Meuron
2005–2007**

Das Gesamtwerk, Band 6.
Basel, Birkhäuser, 2018.
320 Seiten mit zahlreichen
Abbildungen und Plänen in
Farbe und Schwarz-Weiss.
CHF 149.–.
ISBN 978-3-0356-1004-8

Die rund 60 Projekte im 6. Band des Gesamtwerks zeigt das Basler Architekturbüro auf der Höhe seines Könnens. Darunter finden sich so ikonische Bauten wie Das Perez Art Museum in Miami und das VitraHaus in Weil am Rhein. Die Entwürfe breiten das ganze Vokabular architektonischer Mittel aus und reagieren äusserst vielfältig auf aktuelle Entwicklungen der Epoche.

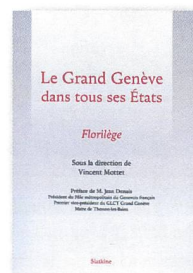


Vom kleinen Umbauprojekt eines Privathauses über ein Atelier-Ensemble bis zu Wohntürmen und städtebaulichen Projekten im grossen Massstab wird die Auseinandersetzung mit dem Ort verfeinert. Dabei entwickeln Herzog & de Meuron immer wieder neue Verfahren und schlagen Bezüge zum Vokabular der klassischen Moderne und zur eigenen Werkgeschichte.

Vincent Mottet (dir.)
**Le Grand Genève dans
tous ses Etats**
Florilège

Genève, Slatkine, 2018.
200 pages, illustrations en
couleur et noir-et-blanc.
CHF 28.–.
ISBN 978-2-8321-0856-7

Qui mieux que les acteurs pour parler du Grand Genève dans une approche globale et pluridisciplinaire? L'exercice de leur profession les conduit à œuvrer pour le bien commun et dans l'intérêt général, celui des résidents, dans un environnement complexe et évolutif, passionnant.



À travers seize témoignages représentatifs d'une vision transdisciplinaire, les auteurs et contributeurs, suisses ou français, affirment leur engagement fort par des illustrations et des expériences issues de leur pratique. Cet ouvrage, riche de la diversité des points de vue, vise à susciter la réflexion, à s'interroger sur la vocation du Grand Genève et à œuvrer collectivement pour son rayonnement et sa prospérité, résolument tournée vers l'innovation et l'avenir.

Andreas Rupp et al.
Glocken für die Ewigkeit
650 Jahre Glockenguss und
Kirchturmtechnik aus Aarau

Aarau, at Verlag, 2017.
192 Seiten mit zahlreichen
Abbildungen in Farbe und
Schwarz-Weiss. CHF 39.90.
ISBN 978-3-03800-985-6

Seit 650 Jahren werden in Aarau Kirchenglocken gegossen. Die älteste Aarauer Glocke – die Barbaraglocke von 1367 – läutet noch heute in der Kathedrale von Fribourg. Vom Welschland bis ins Tessin: Aarauer Glocken geben schweizweit den Ton an.



Die Publikation stellt die Aarauer Kirchenglocken ins Rampenlicht und zeigt auf, dass sie mehr sind als Bestandteil eines Kirchturms: Zeitzeugen, Musikinstrumente, Kunstwerke, Forschungsobjekte, Kommunikationsmittel und manchmal gar Streitgegenstände. Der Vielseitigkeit des Kulturguts Kirchenglocke trägt das Buch Rechnung, indem es diese in verschiedenen Kapiteln und durch unterschiedliche Autoren beleuchtet. Es gewährt Einblicke in die letzte Kirchenglockengieserei der Schweiz.

Melanie Salvisberg
Die unzählbare Gürbe
Überschwemmungen und
Hochwasserschutz seit dem
19. Jahrhundert

Basel, Schwabe, 2017. 216
Seiten mit Abbildungen in
Farbe und Schwarz-Weiss.
CHF 38.–.
ISBN 978-3-7965-3715-8

Seit Menschen an Fließgewässern siedeln, versuchen sie, ihr Hab und Gut vor den verheerenden Folgen von Überschwemmungen zu schützen. Die Methoden des Hochwasserschutzes haben sich im Laufe der Zeit aber stark gewandelt. Dieser Wandel im Hochwasserschutz lässt sich an der Gürbe, einem rund dreissig Kilometer langen Fluss südlich von Bern, exemplarisch aufzeigen.



Thematisiert werden nicht nur Art und Umfang der Präventionsprojekte, sondern auch deren Finanzierung sowie Schwierigkeiten und Konflikte. Als besonders interessant erweisen sich die Auswirkungen der Hochwasserschutzmassnahmen auf die Landschafts-, Wirtschafts-, Verkehrs- und Siedlungsentwicklung im Gürbetal.

Stadtzunft Zürich (Hrsg.)
**Zürich – Aufbruch
einer Stadt**

Zürich, NZZ Libro, 2017.
240 Seiten mit zahlreichen
Abbildungen in Farbe und
Schwarz-Weiss. CHF 58.–.
ISBN 978-3-03810-353-0

Nach dem Abbruch der Befestigungsmauern ab 1833 bis zur Eingemeindung von 1893 wurden jene Grundsteine gelegt, die Zürich heute ausmachen. Die Stadt entwickelte sich zu einer weltoffenen, verkehrstechnisch gut erschlossenen Wirtschaftsmetropole mit einer einzigartigen Lebensqualität und renommierten Hochschulen.



Das Buch befasst sich mit diesen Pionierjahren, die zur politischen, wirtschaftlichen, städtebaulichen und kulturellen Öffnung Zürichs beigetragen und den Zürcher Geist geprägt haben. In sieben bebilderten Beiträgen wird die Aufbruchzeit aus unterschiedlichen Blickwinkeln beschrieben.

Silvia Volkart (Hrsg.)
Umbruch am Bodensee
Vom Konstanzer Konzil zur
Reformation

*Der Thurgau im späten
Mittelalter, Band 3/4.*
Zürich, NZZ Libro, 2018. 440
Seiten mit Abbildungen in
Farbe und Schwarz-Weiss.
CHF 54.–.
ISBN 978-3-03810-312-7

Das Buch befasst sich mit den politischen und religiösen Entwicklungen des Thurgaus und des Bodenseeraums zwischen dem Konstanzer Konzil und der Reformationszeit. Es beleuchtet die spätmittelalterliche Religiosität und geht der Frage nach, weshalb der um 1520 anbrechende reformatorische Umsturz bei der ländlichen Bevölkerung einen guten Nährboden fand.



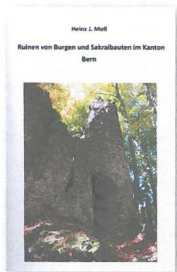
Die vielfältigen Ereignisse der Konzilszeit, die damals erreichten Ergebnisse, aber auch die nicht gelösten Konflikte waren für den Thurgau folgenreich und sind teilweise bis heute spürbar. Farbenprächtige Chronikdarstellungen, historische Ansichten, Fotos von Bauten und Denkmälern sowie Karten zu politischen Ereignissen und der thurgauischen Klösterlandschaft illustrieren diese Entdeckungsreise.

Kunst- und Kulturführer

Heinz J. Moll
Ruinen von Burgen und Sakralbauten im Kanton Bern

Norderstedt, BoD – Books on Demand, 2019. 284 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 34.–.
ISBN 978-3-7494-6572-9

Während die bernischen Schlösser und Burgen in zahlreichen Publikationen beschrieben wurden, stehen die vielen Ruinen im Gebiet des Kantons Bern nicht im Fokus des Interesses und sind einer breiteren Bevölkerung daher kaum mehr bekannt. Ziel der vorliegenden Publikation ist es, die Existenz der Ruinenstätten wieder in Erinnerung zu rufen.

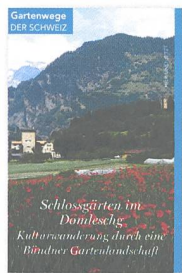


Verschiedene Autoren haben die Ruinen schon vor mehreren Jahrzehnten in der Fachliteratur beschrieben. Das vorliegende Werk zitiert unter anderem Fundberichte, die – wenn überhaupt – nur noch in wenigen Bibliotheken zu finden sind. Der Besuch der nahegelegenen Ruinen von damaligen Herrschaftsbauten und Gotteshäusern vermittelt Geschichte direkt im Gelände.

Heinz Schrämlli
Schlossgärten im Domleschg
Kulturwanderung durch eine Bündner Gartenlandschaft

Gartenwege der Schweiz 5. Baden, Hier und Jetzt, 2019. 104 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 19.–.
ISBN 978-3-03919-426-1

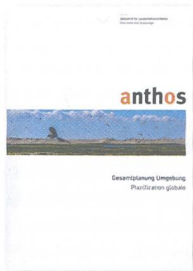
Die Burgen- und Schlösserlandschaft Domleschg zeichnet sich durch zahlreiche historische Gärten aus. Die Kulturlandschaft wird in der Form von erzählten Wanderungen erschlossen. Dabei kommen Themen wie der traditionellen Wein- und Obstbau oder die Bändigung des wilden Hinterrheins zur Sprache, aber auch die Verflechtung des Domleschger Adels mit europäischen Fürstenhöfen und deren Auswirkungen auf die Gestaltung der Gärten.



Die Reihe Gartenwege der Schweiz lädt zu Gartenspaziergängen durch die ganze Schweiz ein. Auch zu Parks, Promenaden, Stadtplätzen und Gartensiedlungen äussern sich die Gartenführer. Neben Gartenkunstgeschichte, lokalen Eigenheiten und Kuriositäten werden auch Aspekte der Denkmalpflege, der Erhaltung und Weitergestaltung angesprochen.

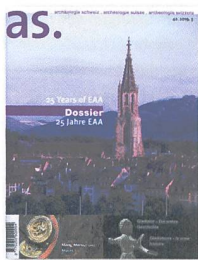
Periodica

anthos
Zeitschrift für Landschaftsarchitektur. Hrsg. vom Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen BSLA. 3/19.
bsla@bsla.ch, www.bsla.ch
ISBN 3-905656-72-5
ISSN 0003-5424



Aus dem Inhalt: Gesamtplanung Umgebung – Planification globale: Hilfloses Paradies; San Francisco Civic Center Public Space Plan; Wasser als Vehikel in Metropolitanregionen; Die Inselgruppe Marker Wadden; Die Charta für Landschaft des Cap Corse; BIM für Landschaft; Je größer, desto komplexer, desto spannender!; Koordination in der Wüste.

as.
archäologie schweiz, archéologie suisse, archeologia svizzera. 42.2019.3.
info@archaeologie-schweiz.ch, www.archaeologie-schweiz.ch
ISSN 0255-9005



Aus dem Inhalt: 25 Years of EAA / 25 Jahre EAA – Von der akademischen Plattform zur gesellschaft-

lichen Verantwortung: Mars Merkur und Macht: Religion als Spiegel der Gesellschaft im römischen Vindonissa; Gladiator – Die wahre Geschichte; Le site du Mormont, reflet d'une communauté de la fin de l'âge du Fer.

COLLAGE

Zeitschrift für Planung, Umwelt, Städtebau und Verkehr, hrsg. vom Fachverband der Schweizer Raumplanerinnen und Raumplaner FSU. 4/19 – 5/19. info@f-s-u.ch



Aus dem Inhalt: 4/19: L'aménagement du territoire à l'heure numérique / Raumplanung im digitalen Zeitalter / La pianificazione del territorio nell'era digitale: Transition numérique: quels enjeux pour les administrations publiques?; eParticipation als Mittel der Planung: Erfahrungen aus Finnland; Numérisation et développement territorial durable – Les «Laboratoires vivants»; Le numérique au service des mobilités quotidiennes. 5/19: Klimaveränderung im städtischen Raum / La ville face au changement climatique / Cambiamento climatico nelle città: Stadtklima in der Raumplanung – Planung in der Verantwortung; The Importance of the Outdoor Thermal Comfort (OTC) for Urban Planning; Klimakarten zeigen, wo es im Kanton Zürich heiss ist; Klimafitte

Städte – viele Vorteile, ein Vorteil für Viele!; ACCLIMATATION: Pour une ville plus résiliente.

Conservation Perspectives

The Getty Conservation Institute Newsletter. Vol. 34, Number 2, Fall 2019.
www.getty.edu



Content: Conservation of Concrete: Conserving Concrete; Concrete and Modernity; Advancing Concrete Conservation; The Role of Concrete in the Conservation of Herculaneum; The Daring and the Bold.

Denkmalpflege in Baden-Württemberg

Nachrichtenblatt der Landesdenkmalpflege. 3/2019, 48. Jahrgang.
www.denkmalpflege-bw.de
ISSN 0342-0027



Aus dem Inhalt: Die Kastelburg über Waldkirch; Ausgebrannt und aufgestockt; Verloren, aber nicht vergessen: das Kaufhaus Schocken in Stuttgart; Form ausser Funktion; Jungpaläolithikum am Oberrhein;

Chancen für die Textilar- chäologie; Zeugen aus Glas; Nordisch kühl oder heimelig konservativ; «Vorstoss in neue Möglichkeiten».

Denkmalpflege Informationen

Publikation des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege. Ausgabe Nr. 171, 2019. pressestelle@blfd.bayern.de, www.blfd.bayern.de
ISSN 1863-7590



Aus dem Inhalt: Grüsse aus dem Mesolithikum: Das älteste Holz Bayerns im Dendrolabor; Prähistorische Zeugnisse verstehen: Brandgräber der älteren Urnenfelderzeit bei Neching. Aussergewöhnliche Befunde im Licht religiöser Deutung; Geheimnis gelüftet: Bodenradar gibt spektakuläre Einblicke in frühmittelalterliche Bauphase des Passauer Doms; Die Demokratisierung der Bundeswehr – Eine ungewöhnliche Hochschule in Fürstentfeldbruck.

Denkmalpflege & Kulturgeschichte

Herausgegeben vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen. 3-2019. duk@denkmalpflege-hessen.de, www.denkmalpflege-hessen.de
ISSN 1436-168X

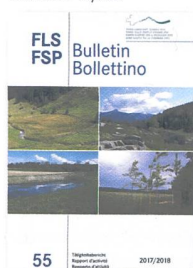


Aus dem Inhalt: Neue archäologische Untersuchungen im Rheingau-Taunus-Kreis 2016–2018; Überraschende Erkenntnisse durch die Restaurierung eines keltischen Grabinventars aus Bad Schwalbach, Rheingau-Taunus-Kreis; Ausgrabungen in St. Leonhard in der Frankfurter Altstadt; Inventarisieren – DIGITALISIEREN – erhalten – erforschen – vermitteln.

FLS FSP

Bulletin Bollettino

Hrsg. vom Fonds Landschaft Schweiz FLS. 55, August 2019. info@fls-fsp.ch, www.fls-fsp.ch



Aus dem Inhalt: Tätigkeitsbericht – Rapport d'activité – Rapporto d'attività 2017/2018: Auftrag zur Weiterentwicklung; Vom FLS gefördert: Eindrückliche Projekte im Berggebiet; Lo sforzo del Fondo Svizzero per il Paesaggio nell'arco alpino; L'effet catalyseur du FLS, deux exemples jurassiens; Der FLS – eine segensreiche Einrichtung auch fürs

Mittelland: Übersichtskarte: Beispiele von unterstützten Projekten.

forum raumentwicklung

Informationsheft, herausgegeben vom Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK. Durchgehend in Deutsch, Französisch und Italienisch. 01.2019, 47. Jahrgang. www.bbl.admin.ch/bundespublikationen



Aus dem Inhalt: Bauen und Landschaft – den Wandel gestalten: Die Landschaft von morgen bewusst gestalten; Forderungen zur Landschaftsentwicklung aus Sicht des Kulturerbes; «Die Raumplanung muss überdacht werden, um die Menschen dazu anzuregen, weniger unterwegs zu sein.»; Der dreifache Landschaftswandel; Ein monetärer Wert zum besseren Schutz der Naturräume; Lavaux: Schutz einer paradoxen Landschaft.

Heimatschutz – Patrimoine

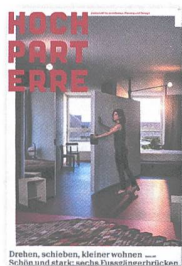
Publikation des Schweizer Heimatschutzes. 3/2019. redaktion@heimatschutz.ch, www.heimatschutz.ch ISSN 0017-9817



Aus dem Inhalt: Friedhöfe und Bestattungskultur / Cimetières et pratiques funéraires; Lambrini Koutoussaki: «Jedes Grab ist ein Denkmal»; Radikale Nachkriegsmoderne; «Ne pas marquer la solennité de la mort»; Ein Ort der stillen Schönheit und Geschichte.

Hochparterre

Zeitschrift für Architektur und Design. Nr. 8/19 – 10/19, 32. Jahrgang. verlag@hochparterre.ch, www.hochparterre.ch ISSN 1422-8742



Aus dem Inhalt: 8/19: Opulentia maxima; Putzig; Aus Musik und Architektur wird Klang; Bitte hier keine Schlacke deponieren; Woher die Buchstaben kommen; Cool, aber unbekannt; Mehr als Stuttgart. Themenhefte: Neustadt aus Holz; Urbane Drehscheibe; Solaris #03. 9/19: Vertrauen, versprechen, enttäuschen; «Da ist noch etwas viel Nebel!»; Über Simme, Rhein und Rhodan; Vom Aussterben bedroht:

der offene Wettbewerb; Die Bahn macht Schlieren zur Stadt. Themenhefte: Stimmung im Bad; Wilde Karte #02. 10/19: Sonderausgabe Mehr / Weniger: Sputnik, Woodstock und Potlatsch; Zu viel ist niemals genug; Ode an die Opulenz; Wasser predigen und Wasser trinken; «Beton ist unersetzlich»; Geschichten vom guten Leben. Beilagen: Spuren der Zeit; Das gute Spital.

Industriekultur

Denkmalpflege, Landschaft, Sozial-, Umwelt- und Technikgeschichte. 2.19 – 3.19, 25. Jahrgang. info@sgti.ch, www.sgti.ch. Oder: www.industrie-kultur.de ISSN 0949-3751



Aus dem Inhalt: 2.19: Schwerpunkt Verkehrsweg Rhein: Verkehrsweg Rhein – Stichworte zu einer langen Geschichte; Frachtschiffahrt auf dem Rhein; Die Schweizer Rheinhäfen und ihre Verladeanlagen; Hafen-Drehbrücken im Rheinland; Arbeit unter Wasser – der Taucherschacht «Kaiman»; Mit Dampf- statt Muskelkraft – der «Stadsgraanzuiger 19» in Rotterdam. 3.19: Schwerpunkt Montanindustrie im Wandel: Küstenhüttenwerke in Europa – ein Überblick; «Wo der Schornstein noch raucht» - integrierte Hüttenwerke in Europa; Das Erbe der Eisen- und

Stahlindustrie: Denkmale, Museen, Landschaftsparks; La Grande Forge de Buffon – eine Eisenhütte des 18. Jahrhunderts in Burgund.

Informa / Raum und Umwelt R&U

Magazin für Raumentwicklung, VLP-ASPAN. September 3/2019. Verbandsorgan für Mitglieder der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung / Dossiers zur Raumentwicklung. info@vlp-aspan.ch, www.vlp-aspan.ch



Aus dem Inhalt: Informa: 5 Jahre RG 1; Ortsentwicklung aktiv steuern; Aarberg BE: Die Migros am besten Standort angesiedelt; Bassersdorf ZH, Zentrumsplanung; Doris Meier-Kobler: Es braucht den Mut, etwas durchzuziehen». R&U: Energiekompass: Schritt für Schritt durch die Planungs- und Bewilligungsverfahren.

IN.KU

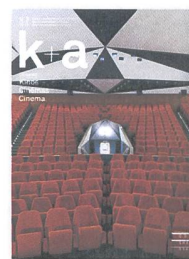
Nr. 83, Oktober 2019. info@sgti.ch, www.sgti.ch



Aus dem Inhalt: Schweizer Biergeschichte(n): Wie das Bier während der Industrialisierung zu einem Volksgetränk wurde; Wie das Bier zu den Leuten kam – Innovativer kombinierter Biertransport Schiene/Strasse; Die Bierflaschen und ihr Museum.

k + a

Kunst + Architektur in der Schweiz / Art + Architecture en Suisse. Hrsg. von der Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK. N° 3/2019. gsk@gsk.ch, www.gsk.ch



Aus dem Inhalt: Kinos – Cinémas – Cinema: Silence, moteur, action!; Spiel mir das Lied vom Kino; Dinosaurier des Kinos; Le cinéma Capitale à Lausanne; Uno scrigno rude e sofisticato per un'architettura innovativa; Zürcher Landkino; Cinéma Le Plaza: Vanishing Point?

Mittelalter / Moyen Age

Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins. 24. Jahrgang – 2019/3. www.burgenverein.ch ISSN 1420-6994

Periodica



Aus dem Inhalt: La tour des Vidomnes de Sierre; Drei päpstliche Bleibullen aus dem Kanton Thurgau.

Museum heute

Fakten, Tendenzen und Hilfen. Hrsg. von der Landesstelle für die nicht-staatlichen Museen beim Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Nr. 55, Juni 2019. landesstelle@blfd.bayern.de, www.museen-in-bayern.de ISSN 0944-8497



Aus dem Inhalt: 15 Jahre Infopoint Museen & Schlösser in Bayern; Der Mensch im Mittelpunkt – Die neue Dauerausstellung im Vöhlinschloss Illertissen; Bayern gefunden! Die Entstehung Straubings – Eine neue Abteilung im Gäubodenmuseum; Die Museumslandschaft Russlands – Wichtigste Entwicklungen und Tendenzen; Aus der Datenbank ins Internet – Datenexport aus MuseumPlus und VINO für bavarikon.

Restauro

Zeitschrift für Restaurierung, Denkmalpflege und Museumstechnik. 6/2019 – 7/2019. restauro@restauro.de, www.restauro.de ISSN 0933-4017

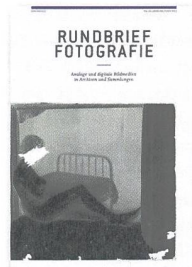


Aus dem Inhalt: 6/2019: Titelthema Art Handling: Umzug, Flächentausch, Restaurierungsstrasse, Werbekampagne; Objektiviertes Transportmonitoring – ein Fallbericht; Eine logistische Meisterleistung; Thema Sammlung: Wiesbaden ist jetzt Jugendstilzentrum; Thema Holz: Welterbe in Gefahr; Restaurierungszentren 2: Nichts bleibt, wie es einmal war. 7/2019: Titelthema Digitale Strategien: Eine App führt jetzt durch ganz Berlin; Datenwanderung gegen Schlangestehen; Multimedia Grand Cru; Thema Präventive Konservierung: Mythos Glas – Eine Wissenschaft für sich; Thema Metallrestauration: Neueste Erkenntnisse aus Forschung und Restaurierung.

Rundbrief Fotografie

Analoge und digitale Bildmedien in Archiven und Sammlungen. Hrsg. vom Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg, Marburg/DE, in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Baden-Württemberg

und weiteren Institutionen. Vol. 26 (2019), No. 3 / N.F. 103. contact@seidelpublishers.de ISSN 0945-0327



Aus dem Inhalt: Von Post- und anderen Karten: Die Karte als Träger fotografischer Bilder; «Kompromisslose Verwirklichung absolut photographischer Anschauung»: Archivfunde zur frühen Ausstellungs- und Sammlungsgeschichte Aenne Biermanns; Ausstellungsgeschichte als Ansichtssache: Das Fotoarchiv der Kunsthalle Basel.

SAGW Bulletin

Hrsg. von der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften. 3/2019. agw@sagw.ch, www.sagw.ch ISSN 1420-6560



Aus dem Inhalt: Dossier: Vermessen – Mesurer: Rückwärts in die Zukunft; Mesurer l'activité scientifique: enjeux et pratiques; Politik vermessen: Entwicklungen, Relevanz und blinde Flecken; Die Vermessung der

Wirtschaft; Das Vermessen von Bildung als Objektivierung eines flüchtigen Gegenstandes; Jenseits des Bruttosozialproduktes: Die Vermessung der Lebensqualität.

TEC21

Fachzeitschrift für Architektur, Ingenieurwesen und Umwelt. Nr. 32-33-34 – Nr. 43, 145. Jahrgang. abonnemente@staempfli.com, www.tec21.ch ISSN 1424-800X

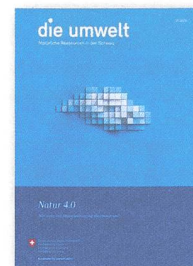


Aus dem Inhalt: Nr. 32-33-34: BIM: Fiktion, Pioniere und Alltag: Einmal BIM, bitte!; Der erste Schritt ist getan; Verwaltung 4.0. Nr. 35: Gebrauchte Teile für neue Bauten: Re-use am Bau; Taktiken des Umdenkens. Nr. 36: Einmal fossilfrei, bitte!; Wie und wo die Wärmewende beginnt; Vom Wasserschloss zum Energiepalast?; Grundwasser zum Heizen und Kühlen. Beilage: Umwelt – Taschenstatistik 2019. Nr. 37: Wallis – Wege in luftiger Höhe: Rom – Paris via Zermatt per Seilbahn; Schlenker um Stalden. Nr. 38: Hongkong zwischen Moderne und Vergangenheit: Kultur auf künstlichem Grund; Das Denkmal Tai Kwun öffnet seine Tore. Nr. 39: Umweltverträglichkeit: Aus Grau mach Grün: Ökologische Währung mit Rendite; Im Vorgarten des Hauptbahnhofs; Ein Mosaik

aus Feuchtstandorten. Nr. 40: Sommerhitze: Was braucht am Bau?: Wir müssen über Fenster reden; «Mehr elektrische Energie für die Gebäudekühlung»; Unbehaglich oder schon gefährlich? Nr. 41-42: Ankommen in lichten Hallen: Ein Fächer aus Glas und Metall; Mehr Leuchte als Dach. Nr. 43: Dreiländereck: Vorboten des Wandels: Drei Länder, ein Quartier; «Das 3Land als Labor für Europa».

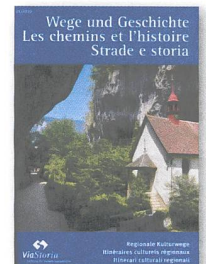
die umwelt

Natürliche Ressourcen in der Schweiz. Hrsg. vom Bundesamt für Umwelt BAFU. 3/2019. magazin@bafu.admin.ch, www.bafu.admin.ch/magazin ISSN 1424-7186



Aus dem Inhalt: Natur 4.0 – Wie wirkt sich Digitalisierung auf die Umwelt aus?: Wann ist Digitalisierung gut für die Umwelt?: Weiter Weg zu schlauen Städten; Mieten und tauschen, leicht gemacht; Wolkige Aussichten in die digitale Zukunft; Anschlag für nationale Bodenkarten; Am Klimaschutz teilnehmen; App statt Auto; Künstliche Naturerlebnisse.

Wege und Geschichte Zeitschrift von ViaStoria – Stiftung für Verkehrsgeschichte. 01/2019, August 2019. www.viastoria.ch ISSN 1660-1122



Aus dem Inhalt: Regionale Kulturwege – Itinéraires culturels régionaux – Itinerari culturali regionali: Das Konzept Kulturwege Schweiz am Beispiel der Via Gottardo; Loèche et environs: trois itinéraires au cœur du Valais; Via Mureto – ein historischer Weg zwischen Kunst und Steinen; La Via San Bernardino: camminare nella storia e nella cultura; Via Surprise – Wandern und Entdecken im Solothurner und Baselsbieter Jura; Les Vias du fromage – un itinéraire entre alpage et tourisme.

werk, bauen + wohnen

Offizielles Organ des Bund Schweizer Architekten BSA. 9/2019 – 10/2019. info@wbw.ch, www.wbw.ch ISSN 0257-9332

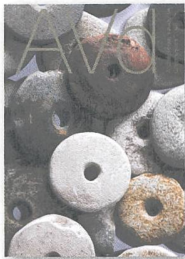


Jahresberichte und Jahrbücher

Aus dem Inhalt: **9/2019:** Autonom im Alter – Bedingungen selbstständigen Wohnens: Mitten im Quartier; Normal, nicht normiert; Adressen und Literatur; Dialog mit dem Alter; Strasse zur Nachbarschaft; Autonom in Gemeinschaft. **10/2019:** Stadtwerdung: ein Bildessay; Luzern Nord – Süd: Zum Ganzen fügen; Urbane Visitenkarten; Im wilden Norden; Bauten und Projekte.

Archéologie vaudoise – Chroniques 2018

Archéologie cantonale (éd.). 144 pages, images en couleur et noir-et-blanc. CHF 15.–. Commande: *Archéologie cantonale, Place de la Riponne 10, 1014 Lausanne, T 021 216 73 30, archeologie.sipal@vd.ch* ISSN 2296-6358



Contenu: Rapport d'activité: Les dessous cachés des châteaux vaudois versus les villages lacustres à révéler encore; Zoom sur la carrière de meules gallo-romaine de Chavannes-le-Chêne; Etudes: Grandson – Corcelettes Les Pins: une percée au cœur d'une station lacustre inconnue; Antiquités lacustres de Morges; Le passé celtique d'Avenches à la lumière des dernières découvertes – Une histoire à réécrire; Payerne – Les Jardins de Montpellier. Chassé-croisé historico-archéologique au cœur du bourg médiéval; Lausanne – Parc de la Brouette. Autopsie d'un cimetière moderne; D'or, d'argent et de bronze: le trésor romain d'Yvonand-Mordagne; Notices.

Kantonale Denkmalpflege Basel-Stadt

Jahresbericht 2018. 128 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe. Bestelladresse: Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt, Städtebau & Architektur, Kantonale Denkmalpflege, Unterer Rheinweg 26; 4058 Basel, denkmalpflege@bs.ch ISBN 978-3-9522166-5-1 ISSN 2235-4514



Aus dem Inhalt: Wie historische Baukultur Identität stiftet; Im Brennpunkt: Ohne Erinnerung keine Zukunft; Die Erinnerung. Vorwärts in die Zukunft und zurück in die Vergangenheit; Orte der Identität; Drei engagierte Quartier-Personen im Gespräch; Über Atmosphäre; Bauberatung; Bauforschung; Inventarisierung und Dokumentation; Öffentlichkeitsarbeit; Museum Kleines Klingental.

Schweizerisch-Liechtensteinische Stiftung für archäologische Forschungen im Ausland SLSA

Jahresbericht 2018. 452 Seiten mit Abbildungen in Schwarz-Weiss. Bestelladresse: SLSA / Museum Rietberg Zürich, Gablerstrasse 15, 8002 Zürich, T 044 201 76 69, postfach@slsa.ch, www.slsa.ch ISBN 978-3-9524771-2-0



Aus dem Inhalt: Tätigkeitsbericht 2018; Jahresrechnung 2018; Wissenschaftliche Berichte: Archäologisches Projekt Guadalupe; Bericht über die Feldkampagne 2018; La campagne de fouilles réalisée en 2018 par la

mission albanais-suisse sur le site d'Orikos; Notes préliminaires sur la topographie et l'urbanisme d'Orikos durant la période hellénistique; Il materiale ceramico della campagna di scavo 2018 a Orikos: nota preliminare; Le monnayage et les trouvailles monétaires de la période hellénistique et romaine d'Orikos; Bulles de plomb inédites pour l'histoire d'Orikos médiéval; Sboryanovo (Bulgarie) – Nécropoles et territoire: bilan de la mission bulgare-suisse en 2018; Archéologie et environnements au Sénégal oriental:

résultats de la 21^{ème} année du programme international «Peuplement humain et paléoenvironnement en Afrique»; Preliminary Report on the 2018 Season of the Gonja Project (Ghana, Northern Region); Pierre et Fer à Madagascar (2) – Les scories d'Ambronozia et les carrières de Milano; The First Human Settlements on the Left Bank of the Jordan Valley; Report of the 2018 Season; Undertakings in 2017 and 2018 in Phobjikha as Part of the Phase III of the Bhutan-Swiss Archaeology Project.

Anzeige

2020 Jubiläum 110 Jahre Flugplatz Dübendorf



Bildquelle: LW

Der 1910 zivil gegründete Flugplatz Dübendorf ist die Wiege der Schweizer Luftfahrt. Dieses noch nahezu vollständig erhaltene historische Bauwerk ist weltweit einzigartig und ein herausragender Repräsentant der Technik- und Verkehrsgeschichte unseres Landes. Dieses vielfältige Kulturerbe des 20. Jahrhunderts feiert im nächsten Jahr sein 110-jähriges Jubiläum.